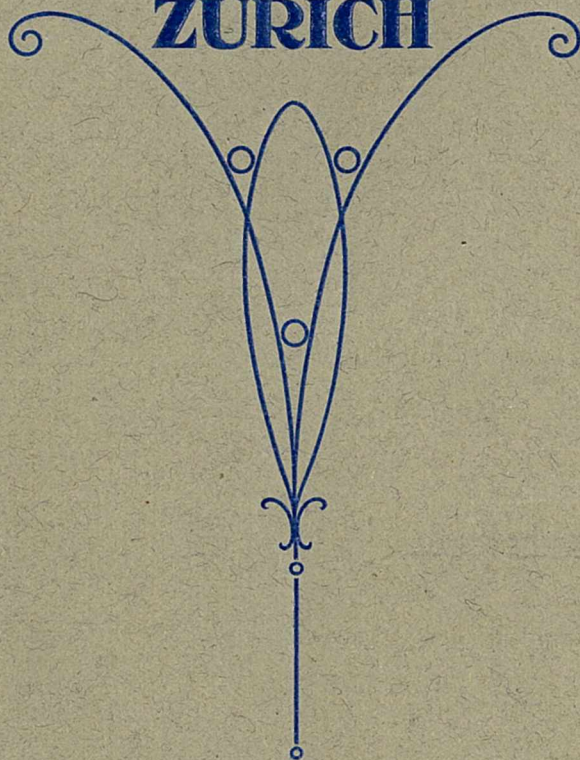


ARCHIV

1141 12

**SCHWEIZERISCHE
MAGNETA A.G.
ZÜRICH**

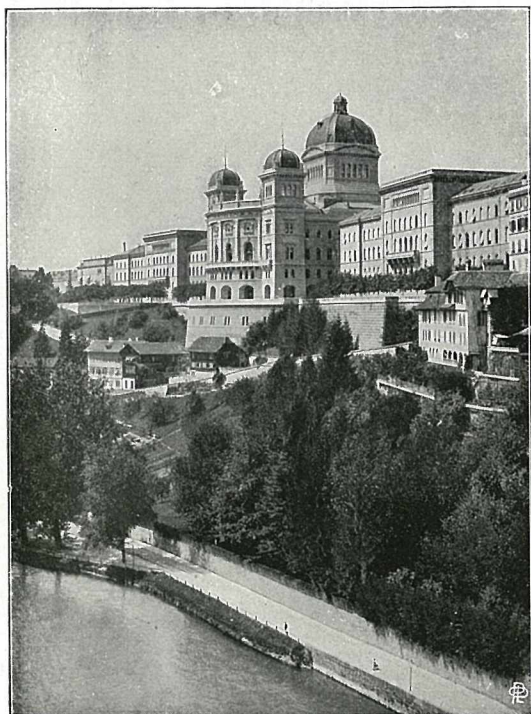


SCHWEIZERISCHE MAGNETA A.-G. ZÜRICH

Fabrik elektrischer Uhren,
Arbeiterkontrollapparate,
elektrischer Apparate,
optischer und physikal. Instrumente,
Signalapparate,
etc. etc.

Telegrammadresse: Magneta Zürich.

Telephon: Hottingen No. 54.04



BUNDESPALAST

Eingerichtet mit elektrischen Uhren Magneta im Jahre 1902

Erweiterung 1914 im Nordbau.

Vorteile.

Einfachheit der Anlage.

Keine Batterie, überhaupt keine fremde Stromquelle, Wegfall aller Kontakte, infolgedessen keine Unterhaltungskosten, keine Reparaturen.

Größte Betriebssicherheit,

da Hauptuhr den nötigen Strom selbst erzeugt.

Einfachheit der Konstruktion,

kein Aufziehen,
kein Oelen.

Die billigste im Betriebe.

Antrieb von 1000 Nebenuhren durch eine einzige Hauptuhr.

Nebenuhren bis 2 Meter Durchmesser.

Beliebig große Entfernung zwischen Hauptuhr und den angeschlossenen Nebenuhren.

Automatischer Aufzug.

Kombination verschiedenster Art für gleichzeitigen **Uhren- und Signalbetrieb.**

Einheitlichkeit der Zeit nicht nur bei den Uhren, sondern auch bei den Kontrollapparaten für Arbeiter und Angestellte, Zeitstempel etc.

Fast keine Abnützung und daher von unbegrenzter Gebrauchsdauer.

Ganz unbedeutende Platzbeanspruchung.

Weitgehende Garantie für jede gelieferte Anlage.

Das System Magneta ist in verschiedenen techn. Zeitschriften und Gutachten

Bulletin mensuel de la Société belge d'électriciens 1902

L'industrie d'électricité par E. Hospitalier, Paris 1904

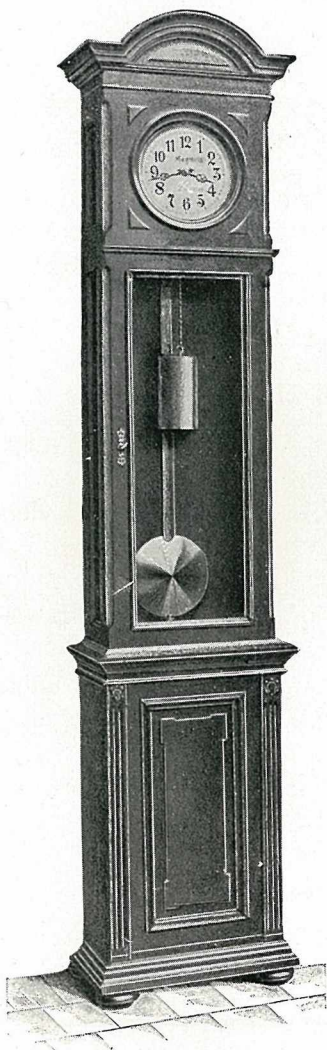
Die elektr. Uhren von Prof. Dr. A. Tobler, Zürich 1909

Rapport du Comité électrotechnique de la société
industrielle de Mulhouse 1911

Bericht der Abteilung für industrielle Betriebe
der Stadt Straßburg 1912

etc. etc.

beurteilt worden und bildet Vorstehendes nur einen Auszug
hievon.



Standuhr

zum Betriebe von 1—25 Nebenuhren
von 20—30 cm Zifferblattdurchmesser.

Gehäuse in Eichen hell oder dunkel
oder in Nußbaum.

MODELL E. A. 25.

Automatischer Aufzug alle 24 Stunden
durch Elektromotor von $\frac{1}{16}$ P. S.
jeder Stromart

Fr.

MODELL H. A. 25.

Handaufzug mit 50 Stunden Gang-
dauer, sonst wie hievor

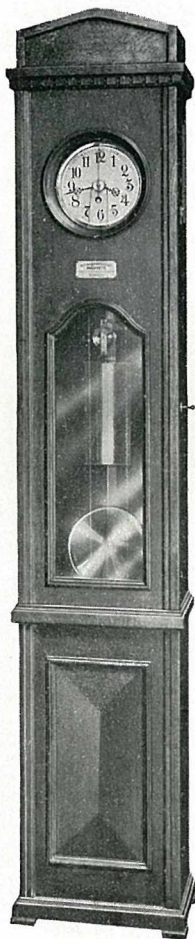
Fr.

Vorrichtung für automatische Signal-
abgabe

Fr.

Gehäuse in beliebig anderer Holzart und Stil gegen entsprechenden
Mehrpreis.

Lieferung des Werkes ohne Gehäuse, wenn ersteres in Tüfer eingebaut
werden soll.



Standuhr

zum Betriebe von 1—50 Nebenuhren
von 20-30 cm Zifferblattdurchmesser.

Gehäuse in Eichen hell oder dunkel
oder in Nußbaum.

MODELL E. A. 50.

automatischer Aufzug alle 24 Stunden
von $\frac{1}{16}$ P. S. jeder Stromart

Fr.

MODELL H. A. 50.

Handaufzug mit 50 Stunden Gang-
dauer, sonst wie oben

Fr.

Vorrichtung für automatische Signal-
abgabe

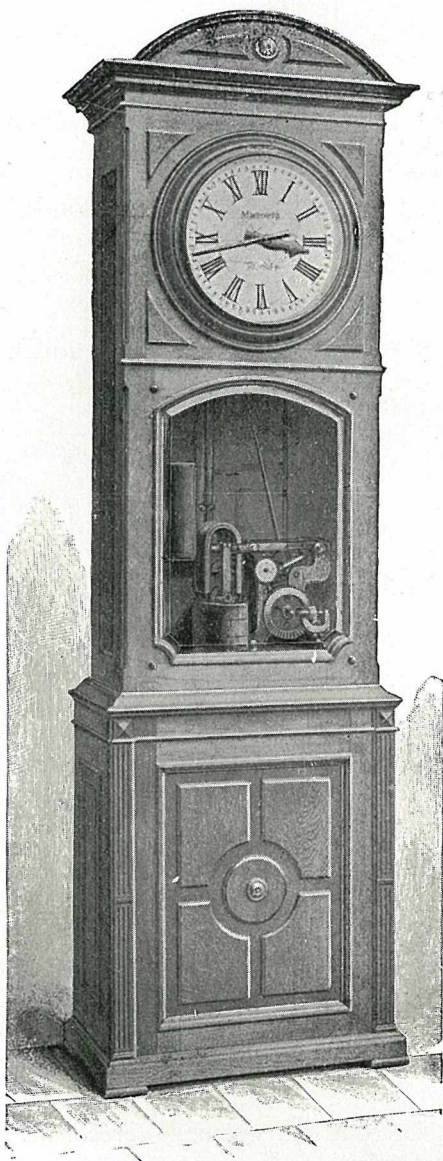
Fr.

Vorrichtung für automatische Um-
und Ausschaltung der Signale

Fr.

Gehäuse in beliebig anderer Holzart und Stil gegen entsprechenden
Mehrpreis.

Lieferung des Werkes ohne Gehäuse, wenn ersteres in Täfer eingebaut
werden soll.



Standuhr

in hell und dunkel Eichen oder
in Nußbaum.

MODELL E. A. 100
zum Betriebe von 1-100 Neben-
uhren von 20—30 cm Ziffer-
blattdurchmesser, automati-
scher Aufzug durch Electro-
Motor von $\frac{1}{10}$ P. S., für jede
Stromart passend.

Fr.

MODELL H. A. 100.
Handaufzug mit 50 Stunden
Gangdauer, sonst wie hievor

Fr.

MODELL E. A. 150
zum Betriebe von 1-150 Neben-
uhren von 20—30 cm Ziffer-
blattdurchmesser, automati-
scher Aufzug durch Elektro-
Motor von $\frac{1}{10}$ P. S., für jede
Stromart passend.

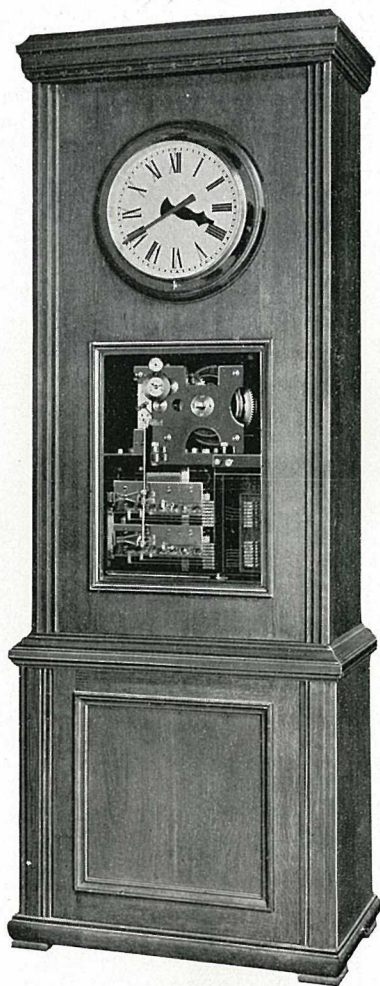
Fr.

MODELL H. A. 150.
Handaufzug mit 50 Stunden
Gangdauer, sonst wie hievor.

Fr.

Vorrichtung für automatische Signale Fr.

Vorrichtung für automatische Um- und Ausschaltung
der Signale Fr.



Standuhren.

Gehäuse in hell oder dunkel Eichen.

MODELL E. A. 300

zum Betriebe von 1—300 Nebenuhren von 20—30 cm Zifferblatt-durchmesser. Automatischer Aufzug durch Elektro-Motor von $\frac{1}{10}$ P. S.
Für jede Stromart passend.

Fr.

MODELL E. A. 450

zum Betriebe von 1—450 Nebenuhren von 20—30 cm Zifferblatt-durchmesser, sonst wie hievor.

Fr.

MODELL E. A. 600

zum Betriebe von 1—600 Nebenuhren von 20—30 cm Zifferblatt-durchmesser, sonst wie hievor.

Fr.

Vorrichtung
für automatische Signalabgabe

Fr.

Vorrichtung für automatische Um- und Ausschaltung der Signale

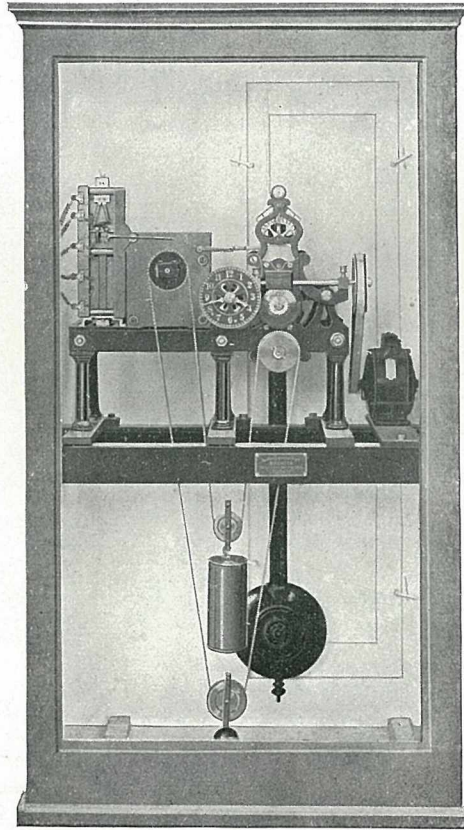
Fr.

Für Spezial-Ausführung Preise und Beschreibungen auf Verlangen.

Turmuhren

für Städte, Kirchen, Schulen, Fabriken etc.

Diese Uhren betreiben auf mechanischem Wege 1—4 Zifferblätter großen Durchmessers und gleichzeitig vermittelt eines „Magneta-Induktors“ elektrisch eine unbeschränkte Anzahl Nebenuhren auf große Entfernung.

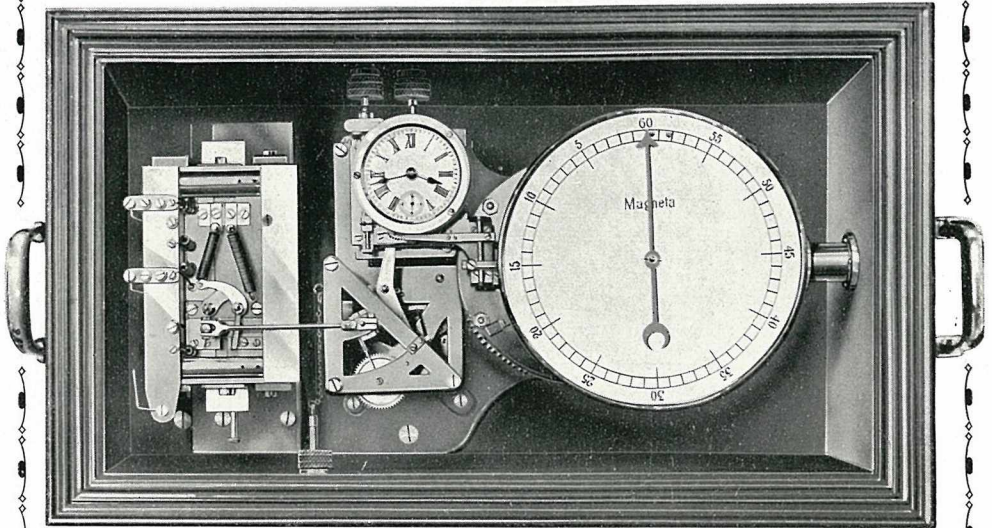


Diese Turmuhren können gleichzeitig mit einer Vorrichtung zu automatischer Signalabgabe versehen werden.

Dieselben werden mit Handaufzug für wöchentliche Gangdauer oder mit automatischem Aufzug durch Elektro-Motor von $\frac{1}{10}$ P. S., passend für jede Stromart, geliefert.

Preis auf Verlangen.

Schiffsuhren.



Gehäuse in Eichen hell und dunkel oder Nußbaum.

MODELL S. 25 mit Echappement zum Betriebe von 1 bis 25 Nebenuhren von 20—30 cm Zifferblattdurchmesser. Handaufzug mit wöchentlicher Gangdauer.

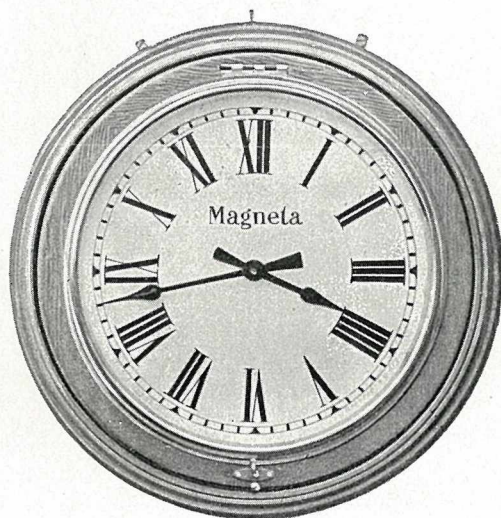
Fr.

MODELL S. 150 zum Betriebe von 1—150 Nebenuhren von 20—30 cm Zifferblattdurchmesser. Automatischer Gewichtsaufzug durch Elektro-Motor von $\frac{1}{10}$ P. S., für jede Stromart passend.

Fr.

Mehr als 20 Ozean-Dampfer sind mit Magneta-Uhren eingerichtet.

Nebenuhren mit 1 Zifferblatt.



Rundrahmen in Holz, hell oder dunkel.
Zifferblatt mit weißem Grund und schwarzen arabischen
oder römischen Zahlen, schwarze Zeiger und Schutzglas.

Zifferblatt von 20 cm Durchm. = 1 Einheit Fr.
„ „ 25 „ „ = 1 „ „
„ „ 30 „ „ = 1 „ „
„ „ 40 „ „ = 3 „ „
„ „ 50 „ „ = 4 „ „

Doppeluhren mit 2 Zifferblättern kosten das Doppelte.

Für Ausführungen in andern Dimensionen,
Luxusgehäusen jeden Stils,
Preise auf Verlangen.

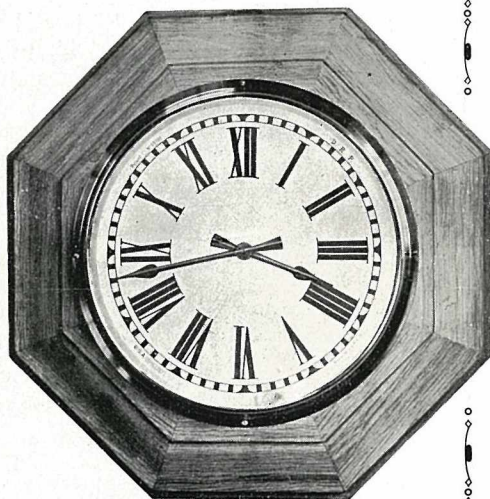
SCHWEIZERISCHE MAGNETA A.-G., ZÜRICH

Nebenuhren
mit 1 Zifferblatt.



Moderne Modelle.

Preise auf Verlangen.



Nebenuhren mit 1 Zifferblatt.



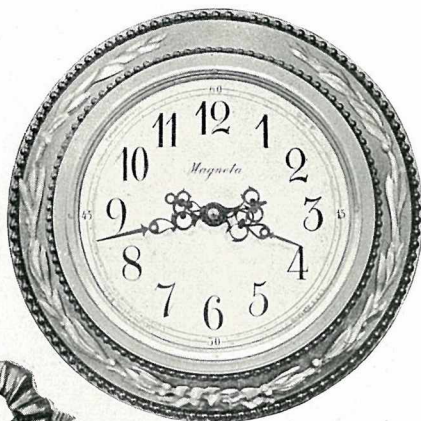
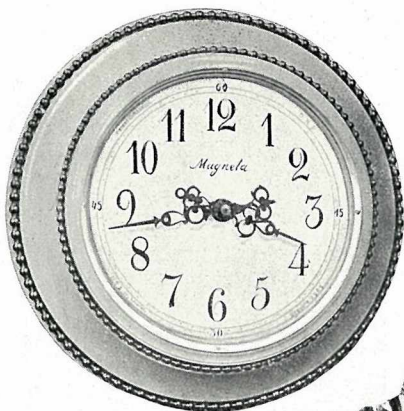
Rundrahmen in Metall hell oder dunkel,
Metall-Zifferblatt mit schwarzen arabischen oder
römischen Zahlen auf weißem Grund,
schwarze Zeiger, Schutzglas.

Zifferblatt von 20 cm Durchm. = 1 Einheit Fr.

„	„	25	„	„	=	1	„	„
„	„	30	„	„	=	1	„	„
„	„	40	„	„	=	3	„	„
„	„	50	„	„	=	4	„	„

Doppeluhren mit 2 Zifferblättern kosten das Doppelte.
Für andere Dimensionen, für elektrisch beleuchtete Uhren,
für Ausführung mit Luxusrahmen jeder Stilart,
sowie für Einbauuhren in Mauern
Preise auf Verlangen.

SCHWEIZERISCHE MAGNETA A.-G., ZÜRICH

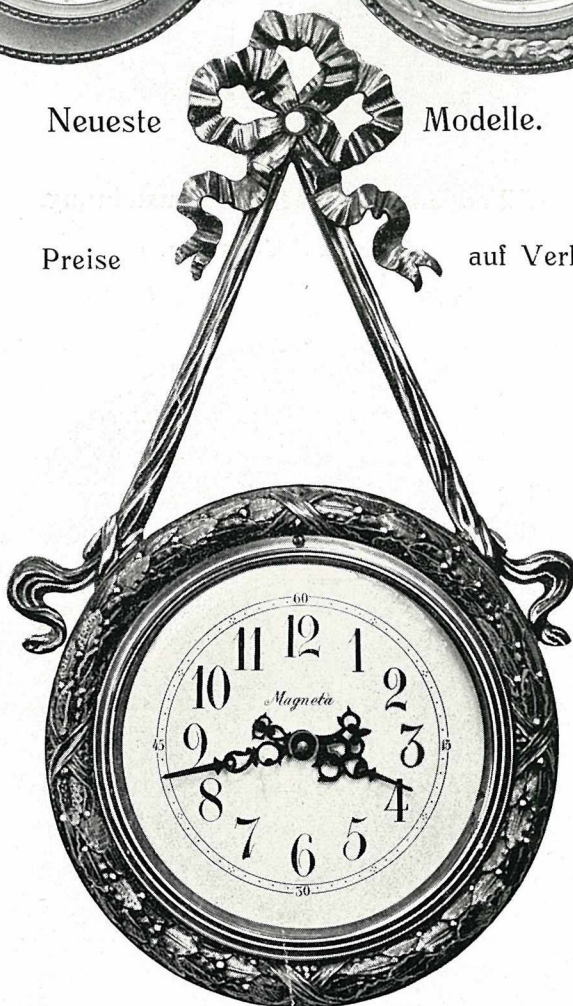


Neueste

Modelle.

Preise

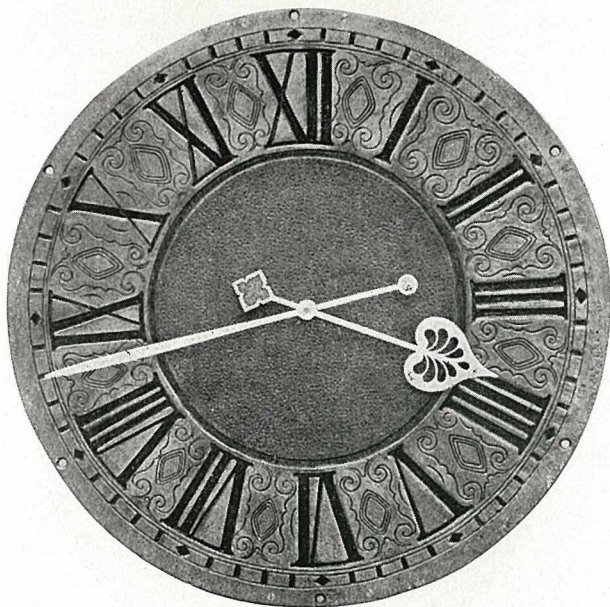
auf Verlangen.





Zifferblätter in moderner Ausführung.

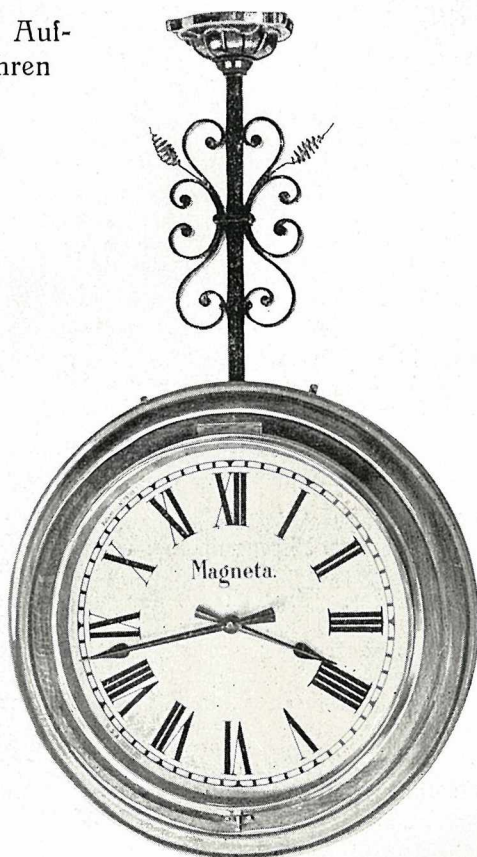
Preise auf Verlangen.





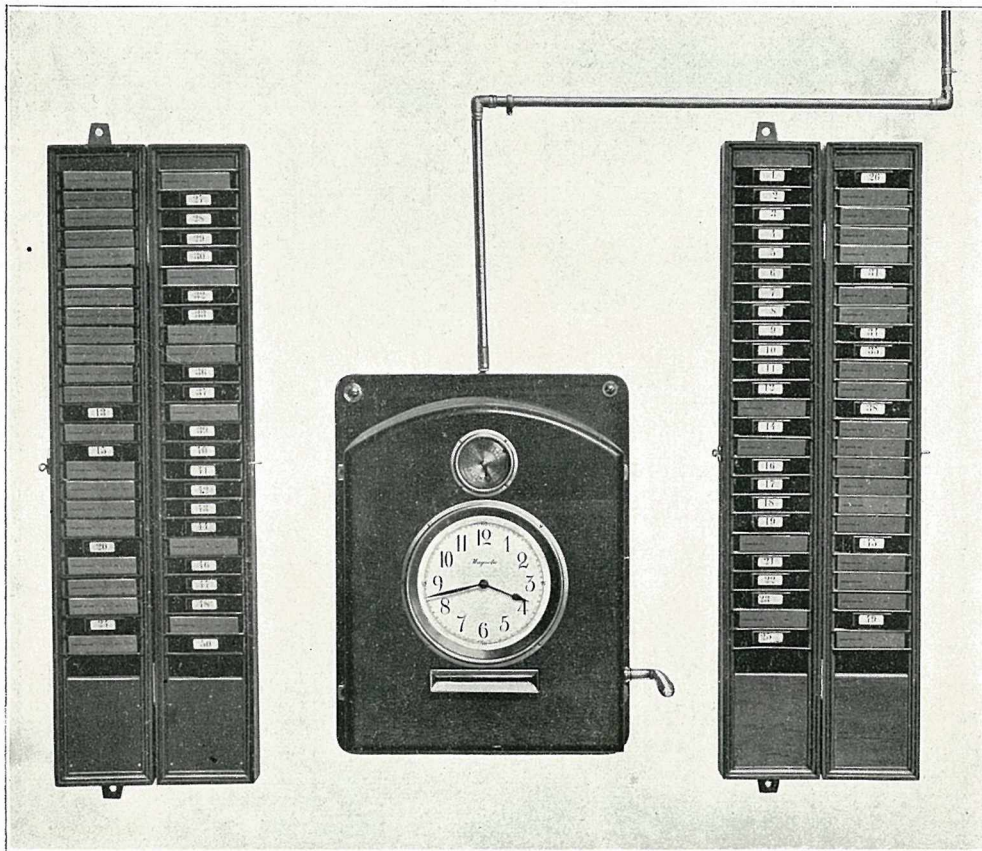
Modell von Trägern und Aufhängungen für Nebenuhren (Doppeluhren).

Preise auf Verlangen.



SCHWEIZERISCHE MAGNETA A.-G., ZÜRICH

Kontrollapparat für Angestellte und Arbeiter etc.



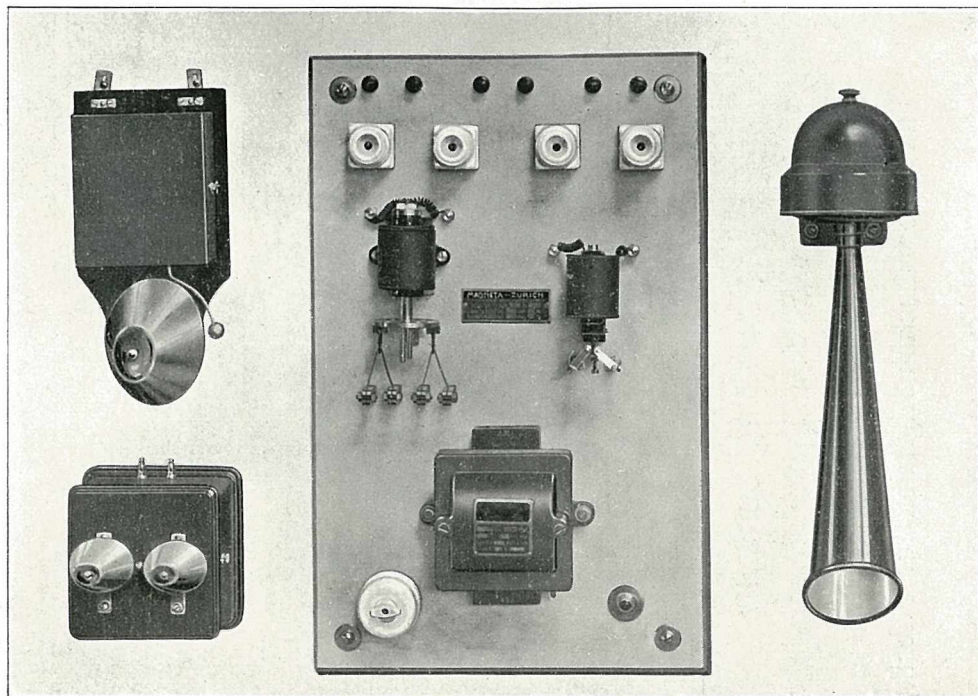
Dieser Apparat ist einfach und solid gebaut und für Anschluß an unsere elektr. Uhrenanlagen vorgesehen, daher ist zum Betriebe nur Magneta-Strom notwendig. Die Stempelung kann minutlich erfolgen und weist der Abdruck auf der gestempelten Karte die gleiche Zeit auf, wie die sämtlichen Uhren der Anlage. Ein anderer kleiner Stempel bezeichnet den Tag und die Tageszeit (Vor- oder Nachmittag). Dieser Apparat ist mit Zweifarbenband versehen zur unterschiedlichen Bezeichnung der normalen Arbeitszeiten und der Verspätungen, sowie der vorzeitigen Ausgänge.

Die Karten sind für 15 tägige Lohnperiode eingerichtet.

Ausführung mit 2 Kasten für 50 Karten à Fr.
 " " 2 " " 100 " " "

SCHWEIZERISCHE MAGNETA A.-G., ZÜRICH

Schalttafel und elektr. Apparate
nebst Signalapparaten.

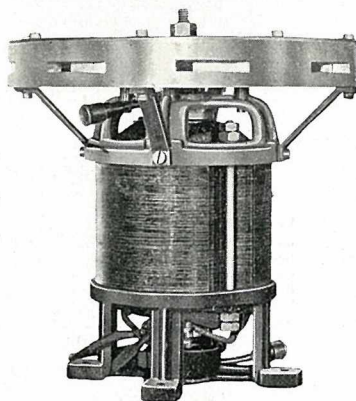


Glocke

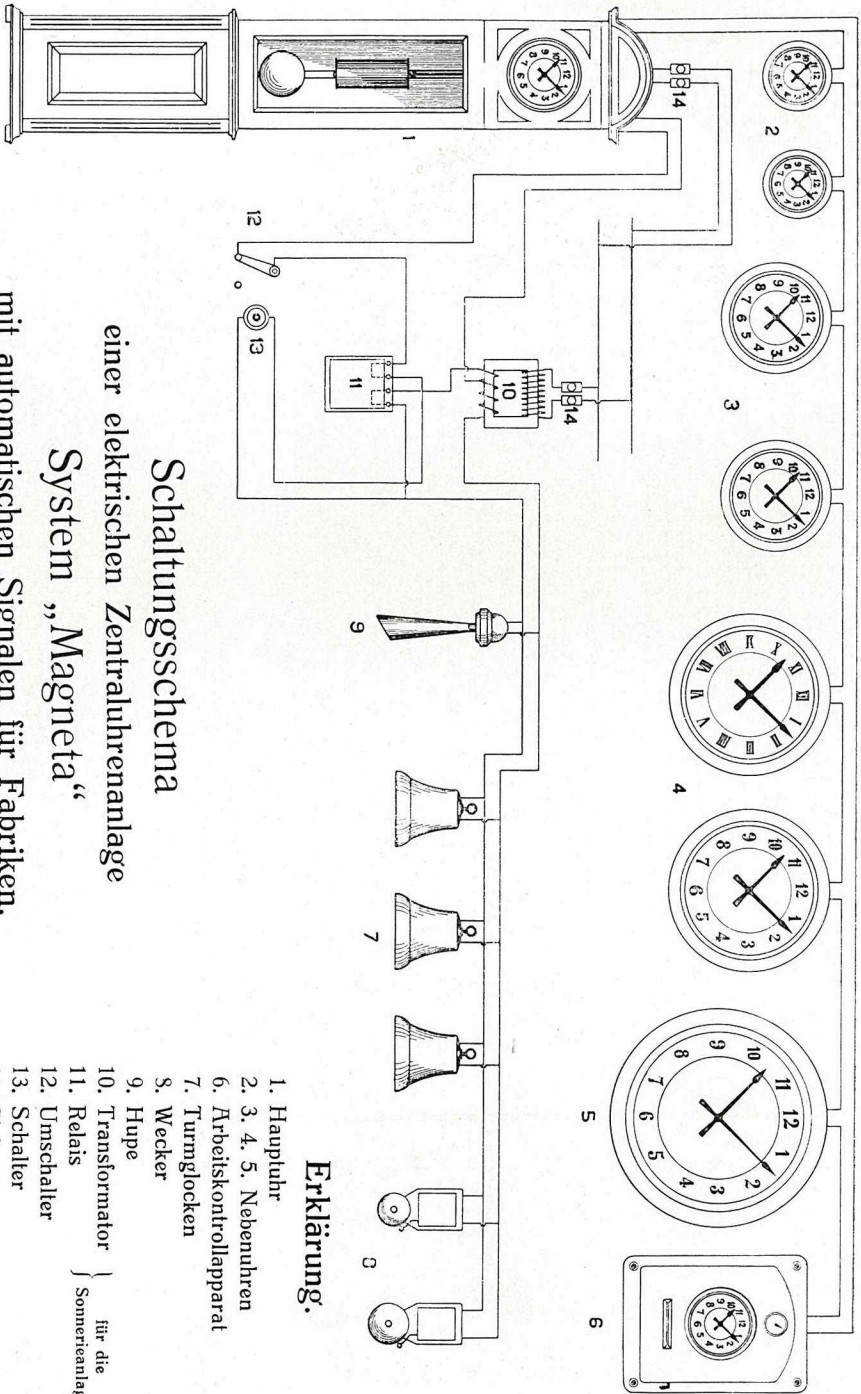
Hupe

Wir liefern sämt-
Leitungs- Material
Sonnerie-Anlagen

liche Apparate und
für Telephon und
:: etc. ::



Motorsirene



Schaltungsschema
einer elektrischen Zentraluhrenanlage
System „Magnetä“
mit automatischen Signalen für Fabriken.

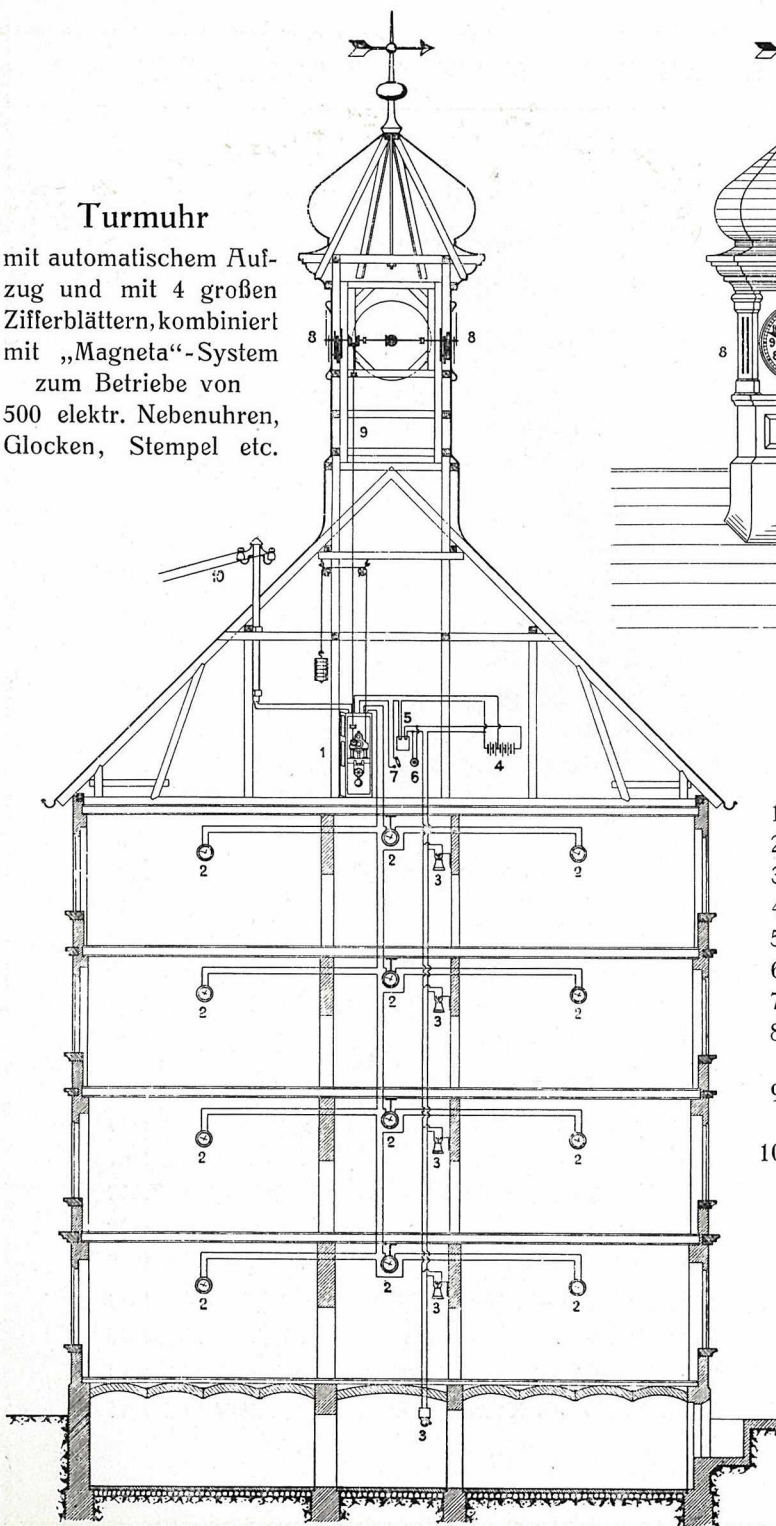
Erklärung.

1. Hauptuhr
2. 3. 4. 5. Nebenuhren
6. Arbeitskontrollapparat
7. Turmglocken
8. Wecker
9. Hupe
10. Transformator
11. Relais
12. Umschalter
13. Schalter
14. Sicherungen.

} für die
Sonnerienanlage

Turmuhhr

mit automatischem Aufzug und mit 4 großen Zifferblättern, kombiniert mit „Magna“-System zum Betriebe von 500 elektr. Nebenuhren, Glocken, Stempel etc.



Erklärung.

1. Turmuhrwerk
2. Nebenuhren
3. Signalglocke
4. Batterie f. Signale
5. Relais
6. Taster
7. Ausschalter
8. Turmuhrzifferblätter
9. Zeigerleitung der Turmuhr
10. Elektr. Leitung für Aufzugsmotor

Verzeichnis
einiger in der Schweiz ausgeführter
„Magneta“-Anlagen.



Aarau	Diverse Banken	1907
	A. Trüb & Cie., Graph. Anstalt	1914
	Oehler & Cie., Maschinenfabrik	1918
Arbon	Ad. Saurer, Maschinenfabrik und Gießerei . . .	1917
Baden	Brown, Boveri & Cie., (als Ersatz von 3 Konkurrenz-Anlagen)	1918
Basel	Diverse Banken	1907
	Basler Stückfärberei A.-G.	1918
Bern	Bundespalast	1902 und 1914
	Universität	1903
	Post und Telegraph	1905
	Diverse Hotels	1913
	Gaswerk	1913
	Bernische Kraftwerke	1916 und 1918
	Hasler A.-G. (verschiedene Installationen) . . .	
Clus	v. Roll'sche Eisenwerke	1904
Dornach	Metall- und Kabelwerke A.-G.	1906
Freiburg	Spital Daler	1917
Genève	Ville et abonnés	1907
	S.-A. des Ateliers Piccard et Pictet	1908, 1918 und 1919
	Motosacoche S.-A.	1918
	Ecole de la Roseaie	1918
Grenchen	Adolf Schild A.-G., Uhrenfabrik	1907
	Nordbahnhof	1915
Genf	Mairie de Plainpalais	1904
Kemptal	Fabrik v. Maggi's Nahrungsmitteln	1904 und 1911

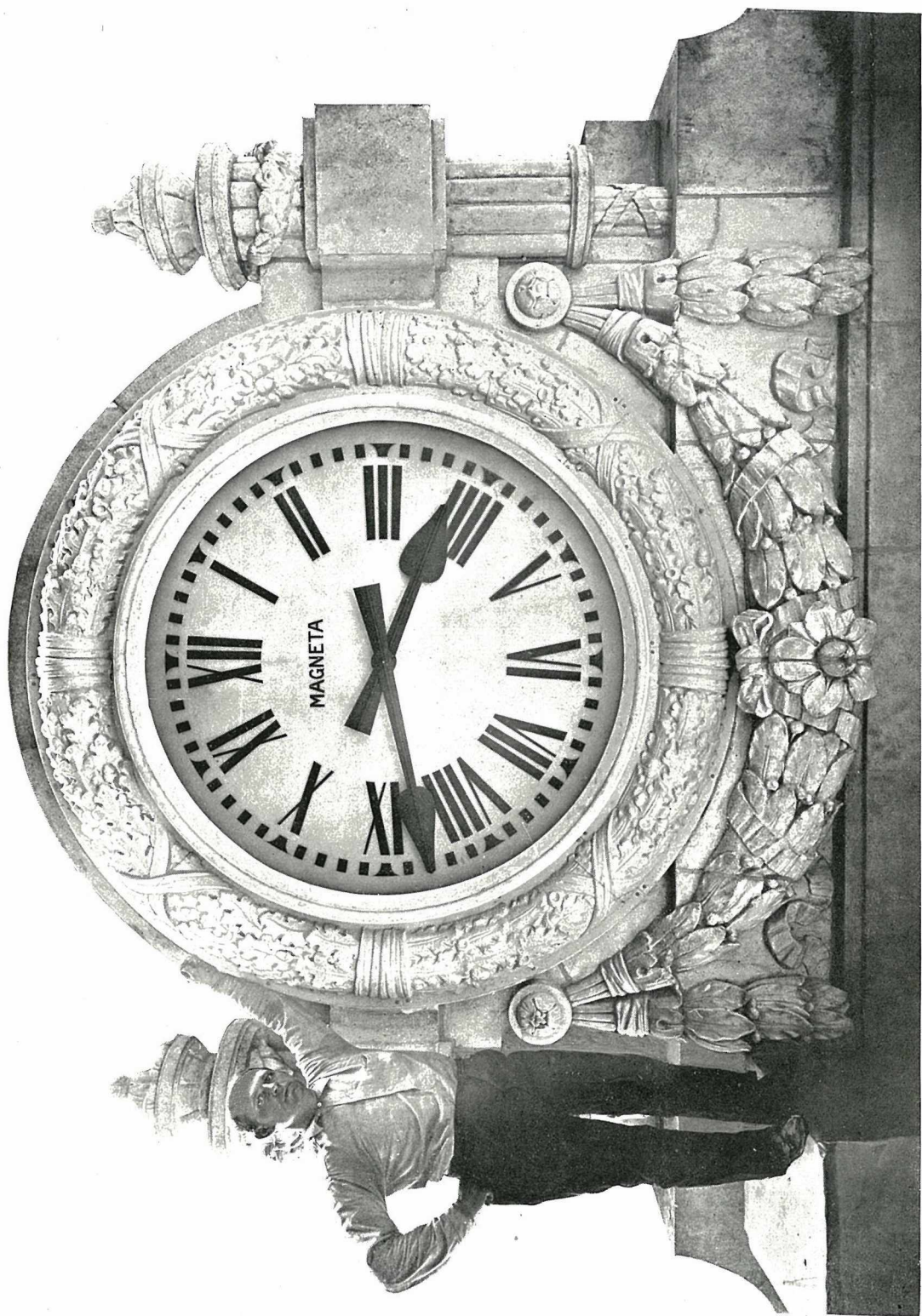
SCHWEIZERISCHE MAGNETA A.-G., ZÜRICH

Lenzburg	Konservenfabrik	1917
Lausanne	Verschiedene Hotels und Industrien	
Lugano	Verschiedene Hotels und Industrien	
Luzern	Palace Hotel	1906
	Kursaal	1911
	Verschiedene Banken und Schulen	
	Centralschweizerische Kraftwerke	1917
Männedorf	Staub & Cie., Gerberei und Riemenfabrik	1918
Montreux	Diverse Hotels	
Moutier	Léon Lévy & frères, fabrique d'Horloges	1918
Oerlikon	Kugellagerwerke J. Schmid-Roost	1908
	Bahnhof S. B. B.	1913
Pfäffikon (Zürich)	Aktiengesellschaft R. & E. Huber	1904 und 1914
Schaffhausen	A.-G. der Eisen- und Stahlwerke vormals Georg Fischer	1903
	Zoll-Kreisdirektion	1914
Schönenwerd	C. F. Bally A.-G.	1904 und 1914
Spiez	Bahnhof B. L. S.	1915
St. Gallen	Stadt und Abonnenten	1906
	Institut Dr. Schmidt	1908
	Post und Telegraph	1914
	Banken, Bibliotheken, Museum, Schulen etc.	
St. Moritz	Mehr als 20 Hotels und Bäder	
St. Ursanne	Usines Thécla	1918
Thun	Offiziers-Kaserne	1903
Uetlikon (Zürich)	Chem. Fabrik A.-G. vorm. Gebrüder Schnorf	1915
Uzwil	Gebrüder Bühler, Maschinenfabrik	1903
Vevey	Nestlé & Anglo Swiss Condensed Milk Comp. (2 Installationen)	1903 und 1917
Wallisellen	Zwicky & Cie., Seidenzwirnerei	1917
Winterthur	Stadt und Abonnenten	1905
	Gebrüder Volkart	1905
	Gebrüder Sulzer	1905

SCHWEIZERISCHE MAGNETA A.-G., ZÜRICH

Zürich	Stadt und Abonnenten	1902
	Corso-Theater	1902
	Stadthaus	1902
	Kantonalbank	1902
	Anatomie-Gebäude	1904
	Augenklinik „Paracelsus“	1904
	Kinderspital	1904
	Bank A.-G. Leu & Co.	1905 und 1915
	Buchdruckerei F. Amberger	1903
	Bierbrauerei „Uetliberg“	1905
	Papierfabrik an der Sihl	1905
	„Zürich“ Allg. Unfall-Versicherung	1906
	Hotel Baur au lac	1906
	Hotel St. Gotthard	1906
	Hotel Baur en ville	1907
	Neue Zürcher Zeitung	1907
	Elektrizitätswerk der Stadt Zürich	1908
	Schlachthaus	1908
	Kantonalbank	1909
	Nationalbank	1909
	Burger-Kehl & Cie.	1918
	Schweiz. Kreditanstalt	1906 und 1919





Verkaufsbedingungen.

Die Preise verstehen sich unverpackt ab Fabrik. Verpackung wird, wenn unbeschädigt und franko retourniert, zur Hälfte des fakturierten Preises zurückgenommen.

Als Erfüllungsort für Lieferungen wie Zahlungen gilt Zürich. Alle Warentransporte gehen auf Rechnung und Gefahr des Empfängers.

Zahlungsbedingungen für Inland

$\frac{1}{3}$ bei Auftragserteilung,

$\frac{1}{3}$ vor Versand

und der Rest 2 Monate nach Versand oder 2 Monate nach Inbetriebsetzung der Anlage bei Ausführung der Leitungsmontage durch unsere Firma;

alles in bar, ohne Skonto.

Die Leitungen und das Verlegen derselben werden in der Regel pro Laufmeter verrechnet und sind in diesem Einheitspreis die Auslagen für Reise und Reisezeit und das Inbetriebsetzen der Uhren und Apparate nicht inbegriffen und daher extra zu vergüten. Allfällig notwendig werdende Arbeiten anderer Berufe, wie Maurer-, Gipserarbeiten etc., sind stets durch den Besteller auf seine Kosten ausführen zu lassen, ebenso die Anschlüsse von Motoren und Transformatoren etc. Während der ganzen Dauer der Montage ist unserm Personal ein Hilfsarbeiter kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Liefertermine gelten jeweils ab Auftragserteilung und werden so bemessen, daß sie unter normalen Verhältnissen eingehalten werden können. Streiks, Arbeitermangel, sowie andere durch höhere Gewalt verursachte Betriebsstörungen entbinden von der Einhaltung der Lieferzeit.

Dieser Katalog annulliert alle vorhergehenden Ausgaben.

Für besondere in der Offerte nicht vorgesehene Ausführungen, die vom Besteller extra gewünscht werden, sind uns die Mehrpreise zu vergüten.